

Eingangsstempel

MFG Medien- und Filmgesellschaft  
Baden-Württemberg mbH  
Filmförderung

Breitscheidstraße 4  
70174 Stuttgart

Ansprechpartnerin: Leonie Albrecht  
Telefon: 0711-90715-416  
Telefax: 0711-90715-450  
E-Mail: [Albrecht@mfg.de](mailto:Albrecht@mfg.de)  
[film.mfg.de](http://film.mfg.de)

\_\_\_\_\_  
Projekt-Nummer

## Antrag auf Innovationshilfen für gewerbliche Filmtheater, gemäß Absatz 6.5. der Vergabeordnung vom 13.10.2014

Bitte 1x im Original inkl. Anlagen und 1x in Kopie inkl. Anlagen sowie 1x als digitalen Datenträger inkl. Anlagen einreichen.  
Unvollständige Anträge können nicht berücksichtigt werden.  
Als Hilfestellung für den Antrag steht ein Merkblatt zur Verfügung.

<b>1. Angaben zum/zur Antragsteller/in</b>	
<b>Firma</b>	
<b>Name des/der rechtsverbindlich zeichnenden Inhabers/in, Geschäftsführers/in o.ä.</b>	
<b>Straße</b>	
<b>PLZ + Ort</b>	
<b>Telefon</b>	<b>Fax</b>
<b>E-Mail</b>	<b>Homepage</b>

## 2. Angaben zum Filmtheater

Name des Filmtheaters

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Das Filmtheater besteht seit: .....

Zeitraum, in dem das Filmtheater geschlossen war<sup>1</sup>: .....

Das Filmtheater ist ein  Einzelkino  Kinocenter

Saal	Sitzplätze	Projektionstechnik	Tonformat

### Umsatz<sup>2</sup>

a) Vorjahresumsatz aus dem Kartenverkauf aller Kinosäle des Filmtheaters: ..... Euro

b) ggf. Vorjahresumsatz aus dem Kartenverkauf des betreffenden einzelnen Kinosaals (wenn die Maßnahme nur einen Saal betrifft) ..... Euro

### Zuschüsse<sup>2</sup>

a) von der Sitzgemeinde ..... Euro

b) vom Landkreis ..... Euro

c) von der MFG (ohne Kinoprogrammprämie) ..... Euro

## 3. Angaben zum/r Betreiber/in

Der/die Antragsteller/in ist

Eigentümer  Pächter mit einem Pachtvertrag bis .....

Der/die Antragsteller/in betreibt das Filmtheater seit

Bei Inhaberwechsel<sup>1</sup>

Zeitpunkt des Inhaberwechsels

Vorheriger Name des Kinos

Vorheriger Inhaber

Weitere Filmtheater des Antragstellers (Name, Ort)

<sup>1</sup> Nur auszufüllen, falls es eine Schließung oder einen Inhaberwechsel im Antragsjahr oder dem Zeitraum bis zur Antragstellung gab

<sup>2</sup> Diese Angaben sind für die Bewertung der Tilgungsmöglichkeit wichtig

#### 4. Beantragte Maßnahme

##### Die beantragte Förderung betrifft

das gesamte Filmtheater                       nur den Saal .....

##### Kurzbeschreibung und Begründung (ggf. als Anlage beilegen)

##### Beginn der Maßnahme

##### Voraussichtliche Fertigstellung

**Laufzeit des beantragten Darlehens\*:** .....Jahre

\* Laut der Vergabeordnung der MFG Filmförderung (Stand 13.10.2014) ist die Laufzeit des Darlehens an der üblichen Nutzungsdauer des finanzierten Investitionszwecks orientiert, längstens aber 10 Jahre.

#### 5. Kosten und Finanzierung

##### Gesamtkosten (ggf. laut Kostenplan)

- ohne Mehrwertsteuer - ..... Euro

##### Finanzierungsplan

1. Hiermit beantragtes MFG-Darlehen ..... Euro

2. Eigenmittel ..... Euro

3. Mittel der FFA (  beantragt     bewilligt) ..... Euro

4. Weitere Fremdmittel: ..... Euro

**Summe** ..... Euro

#### 6. Angaben zum Standort

**Einwohnerzahl** (ggf. erweitertes Einzugsgebiet, Marktumfeld)

**Weitere Filmtheater am Ort**

**Kurzbeschreibung zur Lage, Aufführungssituation und Filmbelieferung**

Der Antragsteller kann mit dem Abspiel der von der MFG geförderten Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme in seinem Programm die Rückzahlung der Darlehen kürzen (laut Vergabeordnung der MFG Filmförderung, Absatz 6.5.2). Es wird darauf hingewiesen, dass eine Anrechnung in diesem Sinne auf die maximale Höhe der jährlichen Tilgungsrate begrenzt ist.

## 7. Einzureichende Unterlagen

### unbedingt beizulegen:

- |   |              |
|---|--------------|
| - Erklärung zu De-minimis-Beihilfen (siehe Vordruck)        | Anlage Nr. 1 |
| - Lückenloser Spielplan des letzten Jahres (siehe Vordruck) | Anlage Nr.   |
| - Handelsregister-/Vereinsregisterauszug                    | Anlage Nr.   |
| - Kompletter Miet-/Pachtvertrag                             | Anlage Nr.   |
| - Kostenvoranschläge/Angebote für die aufgeführten Kosten   | Anlage Nr.   |

### gegebenenfalls beizulegen:

- |  |            |
|--|------------|
| - Ausführliche Beschreibung der Maßnahme             | Anlage Nr. |
| - Kostenplan (bei mehreren Vorhaben)                 | Anlage Nr. |
| - Finanzierungsplan (falls Formular nicht ausreicht) | Anlage Nr. |
| - Kinoprogrammpreis der MFG/des Bundes               | Anlage Nr. |

## 8. Erklärungen

### Der/die Antragsteller(in) erklärt, dass

- die Angaben in diesem Antrag vollständig und richtig sind;
- mit der Durchführung der zu fördernden Maßnahme nicht vor dem Datum der Antragstellung begonnen worden ist;
- er/sie davon Kenntnis genommen hat, dass alle Angaben dieses Antrags (einschließlich Anlagen), von denen die Bewilligung, Gewichtung, Weitergewährung oder das Belassen der Förderung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch i.V.m. § 1 Landessubventionsgesetz sind. Diese Tatsachen und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges sind bekannt;
- er/sie damit einverstanden ist, dass Sachverständige zur Beurteilung des Projektes angehört werden;
- er/sie damit einverstanden ist, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und allen am Verfahren Beteiligten zur Kenntnis gegeben werden;
- ihm/ihr bekannt ist, dass die Antragsunterlagen Eigentum der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg mbH werden **und auch im Falle der Nichtförderung nicht zurückgesendet werden.**

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift(en)  
und Firmenstempel

## Erklärung zum Datenschutz

Ich/wir bestätigen, dass ich/wir die für die weitere Bearbeitung des Förderungsantrags notwendigen Daten, insbesondere auch personen- und/oder firmenbezogene Daten, laut Antrag nebst allen Anlagen und Ergänzungen freiwillig zur Verfügung stelle(n).

Dies gilt auch hinsichtlich aller weiteren Daten, die ich/wir in diesem Zusammenhang künftig (z.B. Ergänzungen, Aktualisierungen oder sonstige Nachreichungen zum Förderungsantrag) übermitteln werde(n).

Ich/wir willige(n) ein, dass diese Daten ganz oder zum Teil von der MFG gespeichert werden.

Weiterhin willige(n) ich/wir ein, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und gleich wie den Antragsunterlagen selbst nebst allen Anlagen und jeweiligen Nachreichungen und Ergänzungen im Rahmen der satzungsmäßigen Aufgaben der MFG verwendet und/oder publiziert (z.B. Branchenverzeichnisse) und allen am Verfahren Beteiligten (einschließlich der von der MFG Filmförderung eingeschalteten Experten und den von der MFG im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Antrages/Abwicklung der Förderung beauftragten Dritten wie z.B. der PwC) zur Kenntnis gegeben werden können.

Insbesondere erkläre(n) ich/wir mich/uns damit einverstanden, dass Daten wie Name, Anschrift, Titel und Kurzinhalt des Films, kalkulierte Herstellungskosten, Antragssumme ggf. bewilligte Fördersumme, Finanzierungsplan etc. an andere (insbesondere, ohne jedoch darauf beschränkt zu sein, filmfördernde) Stellen und/oder die Gesellschafter der MFG weitergegeben werden können.

Die MFG behält sich ferner vor, die Förderung des Vorhabens durch eine Pressemitteilung bekanntzugeben, in der der Name des geförderten Antragstellers, Titel und Kurzinhalt des Vorhabens, die Namen des Regisseurs, des Produzenten, des Autors und der Darsteller sowie die Höhe der Fördersumme und ggf. mögliche Finanzierungspartner genannt sind, es sei denn, der Antragsteller widerspricht dem ausdrücklich.

Die MFG ist im Förderungsfalle aufgrund EU-rechtlicher Vorgaben verpflichtet, den Namen/die Firma des/der Antragsteller/in, die Art der Förderung, den Förderungsbetrag, den Tag der Gewährung, die Art des Unternehmens (KMU/großes Unternehmen), die Region in der der/die Antragsteller/in angesiedelt ist (auf NUTS-Ebene 2), sowie den Hauptwirtschaftszweig in dem der/die Antragsteller/in tätig ist (auf Ebene der NACE-Gruppe) auf einer Website zu veröffentlichen; ich/wir erklären uns mit den vorstehend benannten Veröffentlichungspflichten der MFG ausdrücklich einverstanden.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift(en)  
und Firmenstempel

## Einschaltung der PricewaterhouseCoopers GmbH (PwC)

Die MFG beauftragt im Falle der positiven Entscheidung über die Förderung im eigenen Namen und auf eigene Rechnung zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben, insbesondere der Prüfung von Kalkulationen, Effekten, Finanzierungen und den nach dem noch abzuschließenden Förderungsvertrag vorzunehmenden Prüfungen die PwC.

Der Förderungsempfänger erkennt die Verpflichtungen, die sich für ihn aus der Grundvereinbarung zwischen der MFG und der PwC ergeben, insbesondere die Verpflichtungen zur Vorlage von Unterlagen, Erteilung von Einsicht und Information gegenüber der PwC, hiermit ausdrücklich an.

Einverständniserklärung:

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift(en)  
und Firmenstempel